

Pfarrbrief
der Pfarreiengemeinschaft
Kastl - Waldeck
11.11.2024 – 24.11.2024



ERZÄHLE,
WORAUF DU
VERTRAUST.



Diaspora-Sonntag

17. November 2024

DEINE SPENDE WIRKT!

175



175 JAHRE DIASPORAHILFE

www.bonifatiuswerk.de

Gottesdienstordnung

Montag, 11.11. – Hl. Martin, Bischof von Tours

Kastl **17:30 Uhr** **Martinsfeier** Kinderhaus Pustebume
in der Pfarrkirche (Wortgottesdienst)

Dienstag, 12.11. – Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus (Weißrussland), Märtyrer

Waldeck **17:00 Uhr** **Martinsandacht** in der Pfarrkirche, gestaltet
vom Kinderhaus St. Anna, anschl. Laternenzug.
Alle Kinder, besonders auch unsere Kommunion-
kinder, sind herzlich eingeladen, ebenso
ihre Eltern und Großeltern

Kastl 18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch, 13.11. – Mittwoch der 32. Woche im Jahreskreis

Waldeck 08:00 Uhr Rosenkranz
08:30 Uhr **Hl. Messe**

Donnerstag, 14.11. – Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis

Kastl 18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr **Hl. Messe**

19:45 Uhr **Pfarrgemeinderatssitzung** im Pfarrheim

Freitag, 15.11. – Hl. Albert der Große, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg

Waldeck 15:30 Uhr Rosenkranz (kein Einsingen)
16:00 Uhr **Kinder- und Schülermesse, Hl. Messe**
anschl. Katechese für alle Kommunionkinder
bis 17:15 Uhr

Samstag, 16.11. – Samstag der 32. Woche im Jahreskreis

Hl. Margareta, Königin von Schottland

Kastl **14:00 Uhr** **Tauffeier** Nora Schreml, Reuth

Waldeck **15:30-16:30** **Sternsingeraktion Vorbereitung** im Pfarrheim:
Film und Gruppeneinteilung

Hessenreuth 17:30 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr **Hl. Messe**

FFW Hessenreuth für alle gefallenen und
vermissten Soldaten der Ortschaft Hessenreuth
anschließend Totengedenken

Kastl 18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr **Vorabendgottesdienst, Hl. Messe**

Kath. Kriegerverein Kastl und Umgebung
für die Gefallenen und Vermissten der Pfarrei
und für + Mitglieder
**anschließend Totengedenken
beim Kriegerdenkmal**

Sonntag, 17.11. – 33. Sonntag im Jahreskreis

Welttag der Armen, Volkstrauertag, Diasporakollekte

Kastl 08:00 Uhr Rosenkranz

08:30 Uhr **Hl. Messe**

Waldeck 09:30 Uhr Rosenkranz

10:00 Uhr **Hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft**

**anschließend Totengedenken
beim Kriegerdenkmal**

Montag, 18.11. – Montag der 33. Woche im Jahreskreis,

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Keine Hl. Messe

Dienstag, 19.11. – Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

Kastl 15:45 Uhr Treffen der Kommunionkinder im Gruppenraum
16:00 Uhr **Kindermesse, Hl. Messe**

Mittwoch, 20.11. – Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis

Waldeck 08:00 Uhr Rosenkranz
08:30 Uhr **Hl. Messe**

Kastl Die **Seniorinnen und Senioren** der Pfarrgemeinde sind heute wieder von **14:30 bis 16:30 Uhr** zum monatlichen **Treffen** in den **Pfarrsaal** eingeladen.

Donnerstag, 21.11. – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Kastl 18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr **Hl. Messe**

Freitag, 22.11. – Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

Waldeck 08:00 Uhr Rosenkranz
08:30 Uhr **Hl. Messe**

Samstag, 23.11. – Samstag der 33. Woche im Jahreskreis

Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich, Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer Kirchenverwaltungswahl

Hessenreuth **18:00 Uhr Rosenkranz, anschließend Kirchenverwaltungswahl bis 19:00 Uhr in der Sakristei**

Waldeck **18:00 – 20:30 Uhr Kirchenverwaltungswahl im Pfarrheim**
18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Vorabendgottesdienst, Hl. Messe

Sonntag, 24.11. – Christkönigssonntag, Letzter Sonntag im Jahreskreis
Kollekte der Jugend- und Arbeiterseelsorge
Kirchenverwaltungswahl

Waldeck **07:45 – 10:00 Uhr Kirchenverwaltungswahl im Pfarrheim**
Rückgabe der Briefwahlunterlagen bis spätestens 10:00 Uhr
08:00 Uhr Rosenkranz
08:30 Uhr HI. Messe

Kastl **09:00 – 12:00 Uhr Kirchenverwaltungswahl** im Gruppenraum
Rückgabe der Briefwahlunterlagen bis spätestens 12:00 Uhr
09:30 Uhr Rosenkranz
10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Ministranten-Aufnahme
HI. Messe für die Pfarreiengemeinschaft

Heute wird in **Kastl das Kirchgeld für 2024** eingesammelt. Bei Einzahlung in der Kirche bitte in einem verschlossenen Umschlag die Adresse und die Zahl der Personen, für die das Kirchgeld bezahlt wird, angeben. Das Kirchgeld kann auch auf ein Konto der Pfarrei überwiesen werden, auch hier bitte mit Adresse und dem Vermerk „Kirchgeld 2024“:

VR Nordoberpfalz IBAN: DE44 7539 0000 0002 8103 10

PFARREI ST. MARGARETHA, KASTL

Kirchenverwaltungswahl in der Pfarrei Kastl

Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl:

Braunreuther Michael, Kastl, 63 Jahre, Maschinenbau-Ing. (FH)

Deubzer Thomas, Birkhof, 56 Jahre, Techn. Angestellter

Dimper Manfred, Kastl, 53 Jahre, Molkereitechnologe

Sieber Karin, Kastl, 48 Jahre, Lehrerin

Steinkohl Robert, Tyrol, 74 Jahre, Rentner

Übelmesser Birgit, Weha, 52 Jahre, Beamtin

Wahlberechtigt

sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Jeder Wähler hat 4 Stimmen. Jeder Kandidat kann nur 1 Stimme erhalten.

Ausgabe der Briefwahlunterlagen

ab sofort im Pfarrbüro, zu den üblichen Öffnungszeiten
bis Mittwoch, 20. November um 11:00 Uhr

Rückgabe der Briefwahlunterlagen

bis Sonntag, 24. November um 12:00 Uhr im Gruppenraum

Wahlzeiten:

Samstag, 23. November in Hessenreuth:

18:00 Rosenkranz, anschließend bis 19:00 Uhr in der Sakristei

Sonntag, 24. November in Kastl: 09:00 – 12:00 Uhr im Gruppenraum

KÖB Kastl

Die Katholisch-Öffentliche Bücherei Kastl lädt anlässlich des bundesweiten Vorlesetags zur Vorlesezeit im November ein. Jeden Freitag im November (08.+15.+22.+29. November) jeweils von 16:30 bis 17:00 Uhr sind Kinder ab ca. 4 Jahren eingeladen, sich von schönen Vorlesegeschichten verzaubern zu lassen, das Motto lautet: «Man(n) liest vor»

Währenddessen dürfen die Eltern bei einer Tasse Glühwein oder Punsch durch die Bücher schmökern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Katholisch-Öffentliche Bücherei Kastl lädt für Freitag, 15.11.24, ab 19 Uhr zu ihrem schon traditionellen **Weinleseabend** ein. In gemütlicher

Runde werden bei Wein und Knabbereien neue und beliebte Bücher vorgestellt.

Gerne können dabei auch die Besucher über ihre Lieblingsbücher erzählen. Herzlich willkommen sind natürlich auch «reine» Zuhörer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Frauentragen im Advent

Die Familien, die sich auch heuer wieder an dem schönen Brauch des „Frauentragens“ beteiligen wollen, bitten wir, sich entweder in den Listen, die in der Pfarrkirche ausliegen, einzutragen, oder sich im Pfarramt Kastl zu melden.

Adventsverkauf der Kastler Ministranten

Am 1. Adventswochenende Samstag, 30.11. um 17 Uhr und Sonntag, 01.12. um 10 Uhr nach dem Gottesdienst bitten unsere Ministranten wieder um Unterstützung des Adventsverkaufs.

PFARREI ST. JOHANNES NEPOMUK, WALDECK

Kath. Frauenbund Waldeck:

Donnerstag, 14.11.24 Gesundheits-Treff in unserem Gruppenraum in Waldeck um 19:30 Uhr. Wie Kräuterbalsam aus Salbei, Thymian, Spitzwegerich und Holunder gegen Erkältungen selbst hergestellt wird, zeigt uns die Referentin und Aromapraktikerin Manuela Scheidler aus Schweißenreuth.

Montag, 18.11.24 Hobby-Treff ab 18 Uhr im Gasthof Goldener Engel in Waldeck. Wir stricken gemeinsam Socken. Bitte Wolle und Stricknadeln selbst mitbringen. Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen. Es gibt eine kleine Abendkarte.

Kirchenverwaltungswahl in der Pfarrei Waldeck

Folgende Kandidaten stellen sich zur Wahl:

Bothner Christian, Waldeck, 52 Jahre, Industriekaufmann

Hoffmann Erwin, Schweißenreuth, 71 Jahre, Rentner

Wagner Johannes, Waldeck, 41 Jahre, Ingenieur

Zintl Leonhard, Waldeck, 55 Jahre, Bankkaufmann

Wahlberechtigt

sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Jeder Wähler hat 4 Stimmen. Jeder Kandidat kann nur 1 Stimme erhalten.



Ausgabe der Briefwahlunterlagen

ab sofort, bis Mittwoch, 20. November um 11:00 Uhr im Pfarrbüro Waldeck

Rückgabe der Briefwahlunterlagen

bis Sonntag, 24. November um 10:00 Uhr im Pfarrheim

Wahlzeiten im Pfarrheim Waldeck

Samstag, 23. November, 18:00 – 20:30 Uhr

Sonntag, 24. November, 07:45 – 10:00 Uhr

Frauentragen in der Pfarrei Waldeck

Anmeldungen für das **Frauentragen** vom 1.-4. Advent in der Pfarrei **Waldeck** werden im Pfarramt Tel. 09642-1383 ab sofort entgegen genommen.

Der Heilige Martin

Martin ist der gerechte Mann, der zugleich milde und barmherzig ist. Er hat die Menschen seiner Zeit durch seine Milde und Güte überzeugt.

...

Martin ist für uns Vorbild in unserem Kampf für den Frieden, der männlichen Mut braucht und die Bereitschaft, sich ungerechten Menschen auszusetzen und mit ihnen die Auseinandersetzung zu suchen. So ein Kampf geht nicht ohne Wunden ab. Das hat Martin immer wieder erfahren. In seinem Kampf hat er sich nie von Emotionen leiten lassen, sondern immer wieder vom Geist Jesu Christi.

Anselm Grün, Fünzig Helfer in der Not.

Ein Tagessegen

Deine Augen sind gesegnet bei allem, was sie in den Blick nehmen.

Deine Füße sind gesegnet bei allen Schritten, die sie wagen.

Deine Ohren sind gesegnet für alle Töne und Untertöne,
bei denen sie genau hinhören.

Deine Fingerspitzen sind gesegnet

bei den sanften und zupackenden Bewegungen.

Dein Herz ist gesegnet bei allem, was es bewegt und erwägt.

Walter, Netzgemeinde, in: Pfarrbriefservice.de



HI. Elisabeth

Gott ist Fülle

Viele Geschichten sind von der heiligen Elisabeth überliefert, die sich um ihre Nächstenliebe und Freigebigkeit drehen – am bekanntesten sicherlich die vom Rosenwunder. Doch zum Leben der Heiligen gehören auch Schattenseiten.

Ihr geliebter Mann stirbt früh auf dem 5. Kreuzzug. Elisabeth muss dieser Tod schwer getroffen haben: „Mit ihm ist mir die Welt gestorben.“ Zu der Trauer um den toten Mann kamen Auseinandersetzungen mit der Familie; da ihr Sohn erst 5 Jahre alt war, übernahm ihr Schwager Heinrich Raspe IV. die Regierung. Er vertrieb die Witwe mit ihren drei Kinder mit der Begründung, sie verschleudere staatliche Gelder für Almosen. Elisabeth ging nach Bamberg; Plänen, sich neu zu vermählen, erteilte sie Absagen, selbst Kaiser Friedrich soll vergeblich um sie geworben haben. 1229 zog Elisabeth an den Wohnort ihres „Seelenführers“, dem Prämonstratenser Konrad von Marburg, einem fanatischen Asketen, der Elisabeth mit Bußübungen quälte und 1233 wegen seiner Strenge erschlagen wurde. Mit ihrem Witwenvermögen gründete Elisabeth in Marburg ein Spital, in dem sie jene Kranken pflegte, die in keinem

anderen Krankenhaus aufgenommen wurden. Sie gibt auf Druck Konrad von Marburgs ihre drei Kinder weg und trat in die von Konrad geleitete Hospitalitergemeinschaft ein. In ihrer Treue zu Gott widmete sie die letzten drei Jahre bis zu ihrem frühen Tod am 17. November 1231 in völliger Selbstaufgabe den Armen und Kranken. Es heißt, dass die letzten Tage vor ihrem Tod von kindlicher Heiterkeit überstrahlt waren. Der Tag ihrer Beerdigung am 19. November wurde zum offiziellen Gedenktag. Elisabeth heißt auf Hebräisch „Gott ist Fülle“. Von dieser Fülle ist auf den ersten Blick in Elisabeths Leben nicht viel zu erkennen. Früh dem Elternhaus entrissen, wuchs sie in einer fremden Umgebung auf. Schon früh widmete sie ihr Leben den Armen. Nach kurzer glücklicher Ehe starb ihr Mann vor der Geburt ihres dritten Kindes und Elisabeth erfuhr die Hartherzigkeit ihrer Verwandten. Als das Leben für sie immer enger wird, offenbart sich die Weite ihres Herzens: Ganz „opfert“ sie ihr Leben den Armen. Und darin offenbart sich die ganze Fülle der Liebe. Die Liebe Gottes zu den Menschen, die in der Liebe Elisabeths zu den Armen einen einmaligen Widerschein findet.

Michael Tillmann